



Fritzel Immobilien

Verbindung aus Leidenschaft

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet



Kostenlose Bewertung von Immobilien • Vermietung • Verkauf

Fritzel Immobilien GmbH

Tel.: 06035 9171227

Altenstädter Straße 23

61197 Florstadt

E-Mail: info@fritzel-immo.de

www.fritzel-immo.de



⇒ www.monatsjournal.de



Niddatal

aktuell
Das kostenlose Monatsjournal
für alle Stadtteile Niddatals

Nummer 10

Jahrgang 17

Oktober/November 2025

Rüpelhaft und ignorant – oder einfach nur Alltag in Deutschland?

Einkaufen kann ja so lehrreich sein. Neulich im Getränkemarkt: vier Kisten Wasser, schwer wie die Schlagzeilen über den Pflegenotstand, und dazwischen ich. Kaum verlasse ich den Laden, sehe ich einen älteren Herrn mit Gehstock – wackelig, langsam, aber offensichtlich entschlossen. Ich lasse meinen Wagen neben meinem Auto stehen und gehe zu ihm.

Dutzende Menschen laufen an ihm vorbei, als wäre Unsichtbarkeit ab 80 der neue Trend. Kein Blick, kein „Darf ich helfen?“ – nichts. Deutschland, das Land der gepflegten Gleichgültigkeit.

Der Mann nimmt meine Hilfe dankbar an. Seine Frau habe beim Einkauf „ein paar Kleinigkeiten vergessen“, erzählt er. Zwei Stöcke habe er sonst, heute wollte er's mal mit einem probieren – Mutprobe des Alltags. Ich begleite ihn bis in den Markt, hole einen Wagen. Mehr will er nicht. Er will's allein schaffen. Und wissen Sie was? Mein Wasser stand nachher noch da. Wunder geschehen!

Ein paar Tage später beim Lieblingsitaliener. Am Nebentisch zwei Rentner im Dauerempörungsmodus: „Die Jugend von heute!“ – „Die Rente von morgen!“ – „Die Politik sowieso!“ Nach Pasta und Welterklärung folgt die Bestellung des Abends: „Zwei Espresso – aber aufs Haus!“

Ich denke mir: Interessant. Wenn das ein 17-Jähriger in Hoodie und Sneakers gesagt hätte, stünde er jetzt vermutlich auf TikTok – unter #Frechdachs oder #Respektlos. Aber zwei ältere Herren? Da lächelt der Wirt tapfer. Generationenbonus, nennt man das wohl. Ich habe großen Respekt vor Menschen, die viel erlebt haben – aber das Erreichen des Rentenalters ist keine olympische Disziplin. Es ist Leben. Und das allein berechtigt niemanden, sich wie ein Kunde erster Klasse zu benehmen.

Ich wollte wissen: Wie sehen das eigentlich die Seniorinnen und Senioren selbst? Also Besuch im Pflegeheim. Und siehe da – die meisten möchten einfach nur gehört werden. Nicht als „Oma“ oder „Opa“, sondern als Menschen mit Vergangenheit, Wissen, Geschichten. Sie werden oft reduziert auf ihre Gebrechen, statt gewürdigt für ihr Erlebtes. Dabei sind sie, Überraschung, auch nur Menschen, die mal jung waren – rebellisch, verliebt, müde, ehrgeizig.

Und die Gesellschaft drum herum? Naja – laut einer Studie der Bertelsmann Stiftung von 2024 sagen 72 Prozent der Deutschen, dass Hilfsbereitschaft für sie „wichtig“ sei. Klingt gut. Doch in der Praxis helfen nur etwa 28 Prozent regelmäßig ...

Fortsetzung auf Seite 2

Highlights:

- Horoskop ... S. 2
- Autoseite ... S. 4
- Sternecke ... S. 5

- Zuhause gesucht ... S. 7
- Eisssporthalle Frankfurt Gewinnspiel ... S. 8
- Veranstaltungskalender ... S. 11



Alles rund ums Dach

Weedgasse 20
61197 Florstadt

info@lenz-dach.de
www.lenz-dach.de

01575
5671200

BOXENSTOP

KFZ-MEISTERBETRIEB

KAROSSERIEBAU & LACKIEREREI

Tel.: 06039 484994 • info@boxenstop.com • Industriestraße 16 • 61148 Karben



Niddataler Bestattungsinstitut

Pietät Thorsten Winter

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen • Rentenansprüche
- Bestattungsvorsorge • Grabmale
- Gesamtorganisation • Trauerhilfe
- Friedhofsdienste • Hausbesuche
- Sterbegeldversicherungen

61194 Niddatal • Steinkautenweg

Telefon (0 60 34) 93 86 21

Tag & Nacht

Dolezal Maler- und Lackiermeister

Baudekoration GmbH & Co. KG

Anstrich-, Tapezier- und Lackierarbeiten

Innen- und Aussenputz

Dach- und Trockenausbau

Gerüstbau

Vollwärmeschutz

www.baudekoration-dolezal.de

Marie-Curie-Straße 10 • 61194 Niddatal • Telefon: 06034 6178

Auf der Kaut 8 • 61206 Wöllstadt • Mobil: 0177 7010114

E-Mail: info@baudekoration-dolezal.de



Kerbgesellschaft Kaichen

Kaichen feiert Wir-Gefühl

Gelungene Premiere für Zeltkerb – Viel Lob für Kerbgesellschaft



Freude über den gelungenen Fassbieranstich zur Eröffnung am Samstag (von links): Bürgermeister Michael Hahn (Vierter von links) mit den Vorstandsmitgliedern der Kerbgesellschaft (von links) Vici Martin, Lisa Tölle, Lilly Weber, Chantal Poser, Celina Denzer, Karine Merz und Marvin Franz.

Es war eine Premiere, die die Erwartungen übertroffen hat: Zum ersten Mal feierte der kleinste Niddataler Stadtteil Kaichen am langen Feiertagswochenende seine Kerb in einem Festzelt an der Lögesmühle. „Das war unser großer Traum, den wir uns jetzt nach sieben Jahren erfüllt haben“, sagte Chantal Poser am Montagnachmittag gemeinsam mit ihren sechs Vorstandskollegen Celina Denzer, Karine Merz, Vici Martin, Lisa Tölle, Lilly Weber und Marvin Franz unter großem Applaus der Kerbbesucher.

Der Dank der jungen Leute galt dabei allen Vereinen und Kaichern, die das Fest unterstützt haben, etwa beim Auf- und Abbau des Zelts, beim Aufräumen oder einem der etwa 100 Dienste an Theke und Kasse. Ein großes Dankeschön ging auch an die Anwohner, die durch die langen Partynächte oder das Seifenkistenrennen am Sonntag bereitwillig einige Einschränkungen in Kauf genommen hatten.

Schon im Jahr 2018 haben sich die damals gerade volljährigen Freunde zusammengetan, um die Kaascher Kerb mit neuen Ideen wieder attraktiver zu machen. Dazu gehörte



Marvin Franz (Mitte) am Samstagabend auf der Bühne mit der Partyband CNO-Live.

etwa eine Kuschiss-Party (bei der die Kuh aber nicht schiss) oder das Seifenkistenrennen im Sonnenweg, das in diesem Jahr am Sonntag zum zweiten

Mal stattfand. Pfarrer Kaarlo Friedrich hatte zuvor in einer Andacht zum Kirchweihfest mitten auf der Strecke den neun Teams den Rennsegen zugesprochen. Den Pokal sicherte sich am Ende Philipp Böhm.

Parallel zum Rennen präsentierten sich die 15 Kaicher Ortsvereine auf dem benachbarten Bürgerhausparkplatz und stellten ihre vielfältigen Angebote vor. Schon am Morgen hatte der Musikzug bei seinem traditionellen Rundgang durch die Ortsgassen die Kaicher zur Kerb gerufen. Am Nachmittag konnten die Besucher bei einer Rallye an jedem Vereinsstand ein Spiel oder eine Aufgabe absolvieren und dafür einen Stempel bekommen. Unter allen Teilnehmern wurden am Abend im Zelt Freilose für die große Kerb-Tombola gezogen.

Schon am Freitagabend hatte das seit Jahren erprobte Konzept „Sieben Partys in einer Nacht“ mit DJ Ky das Festzelt gefüllt. Auch der Samstag mit der Party-Band CNO-Live war gut besucht. Zuvor hatte die Feuerwehr unter Begleitung des Musikzugs Niddatal am Bürgerhaus

den Kerbbaum gestellt und Bürgermeister Michael Hahn mit drei Schlägen das von ihm gesponserte erste Fass Freibier angestochen, dem am Kerbmontag bei Livemusik von „Andys Wirtshausmusi“ noch etliche folgten. Trotz einiger Regenschauer und



Das Festzelt und der Rummelplatz mit Autoscooter an der Lögesmühle in Kaichen aus der Vogelperspektive.

kühler Temperaturen – die Kerbbesucher ließen sich die Laune nicht verderben. „Mit Eurer Idee und Eurem Mut, eine Zeltkerb auf die Beine zu stellen, habt Ihr es geschafft, dass das ohnehin schon große Wir-Gefühl bei uns in Kaichen noch einmal gewachsen ist“, dankten Markus Martin und Jan-Otto Weber am Mon-

tagabend dem jungen Team der Kerbgesellschaft im Namen der Vereine und der Bevölkerung. „Wir zollen Euch großen Respekt und Anerkennung.“ Und unter dem Jubel der Kerbbesucher erschallte abermals der Ruf durch das Zelt: „Wem is die Kerb?“ „Uns!“ „Wer nimmt se uns?“ „Kaaner!“



Coaching für „Deinen Weg zu mehr Stärke und Erfolg“

Finde deine eigene Richtung, stärke dein Selbstvertrauen und bring dich auf Erfolgskurs! Als zertifizierter Life- und Business Coach begleite ich dich authentisch, vertrauensvoll und diskret auf deinem Weg und unterstütze dich dabei deine Ziele zu erreichen und deine Ressourcen besser auszuschöpfen. Profitiere von individueller Begleitung, die wirklich zu dir passt – für Alltag, Beruf und Sport.



Jetzt Termin sichern und das eigene Potenzial entfalten!

Telefon: 0177 6784302
E-Mail: mentalX-coaching@outlook.de

Du findest uns auf



monatsjournal



Das Kerbzelt war zur Premiere über die gesamten vier Tage gut besucht.

Fritz Semmel
Malerfachbetrieb
Tradition seit 1929



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Spanndecken
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Trockenbau

Mario Semmel
Maler- und Lackierermeister
Wingertstraße 18
61194 Niddatal
Tel. 06034 92106

www.maler-semmel.de

www.semmel-spanndecken.de



Auto Reifen-Service

Kfz-Meisterbetrieb **Assenheim**

Autoreifen (neu und gebraucht)
Kfz-Reparatur (alle Fabrikate)
 Inspektionen • Auspuff
 Stossdämpfer • Kfz-Vermittlung
 TÜV + AU Fahrzeugaufbereitung
 Radio- und Mobilfunkeinbau

Mo - Fr 8.00 - 18.00
 Sa 8.00 - 14.00
 Termine nach Vereinbarung

Sahin ÇELIK
 Zuseweg 4
 Niddatal / Assenheim

Tel. 060 34 - 93 93 63 • Fax 060 34 - 93 94 34

(djd). Rutschige Straßen, schlechte Sicht und feuchte Witterung im Herbst stellen hohe Anforderungen an die Technik – und an die Aufmerksamkeit der Fahrer. Wer sicher durch diese Jahreszeit kommen will, sollte daher recht-

1a autoservice Friedberg

Das rockt!

Viel mehr als nur Reifen wechseln! Unsere Leistungen rund ums Rad!

- Fachberatung bei der Reifenwahl
- Große Auswahl an Testsiegern
- Premium-, Leichtlauf- und günstige Qualitätsreifen
- Altreifenentsorgung
- ...uvm!

Hauptstraße 110 • 61169 Friedberg
 06031 7918282 • www.1a-friedberg.go1a.de

Agethen

FREIE MARKENUNABHÄNGIGE WERKSTATT!

WWW.AGETHEN-GMBH.DE

1968/2023

■ Karosserie-Fachbetrieb ■ Kfz-Meisterbetrieb
 ■ AutoLackierung ■ Beschriftung

AGETHEN GMBH AM STRASSBACH 4, 61169 FRIEDBERG
 E-MAIL AGETHEN@AGETHEN-GMBH.DE, TELEFON 06031 166710

Sicher unterwegs auch bei Schmuddelwetter

Mit einem Herbstcheck das Auto auf die nasskalte Jahreszeit vorbereiten

zeitig einen Technik-Check in der Werkstatt einplanen. Dort prüfen Profis die wichtigsten Komponenten wie Beleuchtung, Wischerblätter, Reifen, Bremsen und Batterie – und beheben kleinere Mängel sofort, bevor daraus größere Schäden resultieren können.

Gute Sicht bedeutet Sicherheit

„Sehen und gesehen werden“ ist das A und O bei Dunkelheit. Trotzdem vernachlässigen viele Autofahrer ausgerechnet die Scheibenwischer. Das kann gefährliche Folgen haben, denn verschlissene Wischblätter sorgen für Schlieren und verschlechtern die Sicht erheblich. „Radfahrer oder Fußgänger werden dann schnell übersehen. Deshalb empfehlen wir, die Wischblätter am besten vor dem Winter zu erneuern“, erklärt Bosch-Expertin Tanja Schell. Als Faustregel gilt: Wenn nach dem Wischen ein Streifen im mittleren Sichtfeld bleibt oder mehr als drei im Randbereich, ist ein Austausch ratsam. Ein Tipp: In frostigen Nächten verhindert eine untergelegte Folie oder P a p p e , dass die Wischer anfrischen und beschädigt werden. Auch das Wischwasser sollte auf die kalte Saison



Sehen und gesehen werden: Eine richtig eingestellte und funktionstüchtige Beleuchtung ist unverzichtbar. Foto: djd/Robert Bosch

vorbereitet werden. Ausreichend Frostschutzmittel verhindert ein Einfrieren der Düsen und sorgt für klare Sicht selbst bei Minusgraden.

Licht macht den Unterschied

Wenn die Tage kürzer und

Starterbatterie. Besonders bei sinkenden Temperaturen steigen die Anforderungen an ihre Leistungsfähigkeit. Ein Batterietest in der Werkstatt gibt frühzeitig Aufschluss über die Kapazität und hilft, unangenehme

Sicher durch den Winter!
 Lassen Sie Ihr Auto vor dem Wintereinbruch in der Werkstatt checken und vermeiden Sie unangenehme Überraschungen auf glatten Straßen.

dunkler werden, ist eine funktionierende Beleuchtung unerlässlich. Ein Lichtcheck gehört deshalb zum herbstlichen Werkstatttermin stets dazu. Wer ein älteres Fahrzeug fährt, kann zudem durch moderne Leuchtmittel deutlich mehr Sicht rausholen: Die „Ultra White“-Glühlampen von Bosch zum Beispiel liefern bis zu 100 Prozent mehr Licht als herkömmliche Halogenlampen.

Batterie-Check nicht vergessen

Ein häufiger Grund für Pannen in der kalten Jahreszeit ist eine altersschwache

Überraschungen zu vermeiden. Noch wichtiger ist dieser Check bei Elektroautos: Hier spielt die Versorgungsbatterie eine zentrale Rolle. Speziell geschulte Fachwerkstätten können nicht nur den Zustand prüfen, sondern auch mit Lösungen wie dem Hochvolt-Reparatursatz von Bosch für bestimmte Fahrzeuge die Module austauschen. Weitere Komponenten der Batterie können wiederverwendet werden. Das ist nicht nur nachhaltiger, sondern auch deutlich günstiger als eine komplette Erneuerung.

KrebsbachBühne

„Die Tante ist da!“ sorgt für Wirbel

Amüsant-verrückte Komödie im Bürgerhaus Kaichen am 8. und 9. November

Die KrebsbachBühne lädt zu einem unterhaltsamen Theaterwochenende ein. Am Sa., 8. November, um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) und am So., 9. November, um 17:30 Uhr (Einlass ab 16:30 Uhr) bringt die

Laienspielgruppe die Komödie „Die Tante ist da!“ von Ina Buchenschlag auf die Bühne des Bürgerhauses Kaichen. Im Stück taucht Tante Amalie Büttenzuber aus Hümpfershausen unangekündigt bei ihrer jüngeren Schwester Gerti Herzlieb auf – und sorgt mit ihrem eigenwilligen Verhalten für reichlich Aufregung. Die neugierige Nachbarin Lina mischt sich tatkräftig ein und

bringt zusätzlich Verwirrung ins Spiel. Die Söhne der drei Frauen tragen mit ganz unterschiedlichen Rollen zu den turbulenten Geschehnissen bei, bis ein überraschender Besuch endlich Licht ins Dunkel bringt.

Karten sind bei Tanja Hairdesign erhältlich. Der Vorverkaufspreis beträgt 10 Euro, an der Abendkasse kostet der Eintritt 11 Euro.

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Lichterglanz auf vier Pfoten

Tierheim lädt zum Laternenlauf mit Hunden ein

Am Sa., 8. Nov., lädt das Tierheim Elisabethenhof in Reichelsheim/Dorn-Assenheim zum stimmungsvollen Laternenlauf mit Hunden ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr direkt am Tierheim. Für eine Teilnahmegebühr von zehn Euro erhält jedes Mensch-Hund-Team eine Laterne und ein Blinki für den Hund. Nach dem Spaziergang durch die herbstliche Natur klingt der Abend bei

Glühwein und Snacks gemütlich aus. Der Erlös kommt vollständig den Schützlingen des Tierheims zugute. Eine telefonische Voranmeldung ist erforderlich.

Kontakt: Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstr. 2, 61203 Reichelsheim Tel.: 06035 96110 | E-Mail: th-elisabethenhof@bmt-tiereschutz.de | www.tierheim-elisabethenhof.bmtev.de

Anzeigeninfos

Telefon 06187 9946-199
 WhatsApp 0170 4011871
redaktion@monatsjournal.de

Die Ecke für Sterngucker

Planetenstellungen und Mondphasen für November



MERKUR steht im November wieder am Morgenhimmel. Anfang des Monats entfernt er sich weiter von der Sonne und ist kurz vor Sonnenaufgang über dem Südosthorizont zu sehen. Nach seiner unteren Konjunktion im Oktober hat er sich wieder von der Sonne gelöst und zeigt sich nun allmählich deutlicher in der Morgendämmerung. Mitte des Monats erreicht er seine beste Sichtbarkeit am Morgen, bevor er sich gegen Monatsende erneut der Sonne annähert und allmählich wieder unsichtbar wird. Wer ihn beobachten möchte, sollte in der Morgendämmerung ein Fernglas bereithalten.



VENUS bleibt im November ein Objekt des Morgenhimmels, ist aber nur noch schwer zu erkennen. Sie steht immer tiefer am Horizont und geht fast gleichzeitig mit der Sonne auf. Im Laufe des Monats zieht sie weiter südlich durch den Tierkreis und entfernt sich zunehmend von der Erde. Ihre helle Phase neigt sich dem Ende zu, und im Teleskop zeigt sie sich nur noch als winzige, voll beleuchtete Scheibe. Gegen Ende November wird es nahezu unmöglich, die Venus mit bloßem Auge zu sehen – sie verabschiedet sich damit langsam vom Morgenhimmel.



MARS bleibt auch im November unsichtbar. Er steht zu nah an der Sonne, um beobachtet werden zu können.



JUPITER steht im November weiter im Sternbild Zwillinge und zeigt sich als auffälliges Gestirn der ganzen Nacht. Nach seinem Stillstand im Oktober setzt er seine scheinbar rückläufige Bewegung fort. Im Laufe des Monats geht er immer früher auf – schon in den

Abendstunden steht er hell am Himmel und ist ein markanter Anblick. Beobachterinnen und Beobachter können im Teleskop deutlich seine breiten Wolkenbänder erkennen, die ihm sein typisches Streifenmuster verleihen. Jupiter ist damit im November eines der eindrucksvollsten Himmelsobjekte der Nacht.



SATURN beendet im November seine Oppositionszeit und zieht sich weiter aus der zweiten Nachthälfte zurück. Nachdem er Ende Oktober wieder rechtläufig wurde, wandert er nun langsam vorwärts durch den Wassermann. Zu Beginn des Monats geht er noch kurz nach Mitternacht unter, gegen Monatsende aber schon am späten Abend. Im Teleskop erscheint der Ring des Saturn weiterhin ungewöhnlich schmal – fast wie eine dünne Linie. Dadurch wirkt es, als hätte der Planet seinen Ring verloren. Für Beobachterinnen und Beobachter ist dies eine seltene Gelegenheit, den Saturn in dieser besonderen Stellung zu sehen.



URANUS stand im Oktober in Opposition zur Sonne und ist deshalb im November weiterhin die ganze Nacht über sichtbar. Er befindet sich im Sternbild Stier, südlich der Plejaden, und lässt sich mit einem Fernglas leicht auffinden.



NEPTUN kann im November am Abendhimmel beobachtet werden. Er steht weiterhin im Sternbild Fische und beendet allmählich seine rückläufige Bewegung. Bald darauf wird er wieder rechtläufig und bewegt sich langsam weiter durch den Tierkreis. Die beste Beobachtungszeit liegt in den ersten Abendstunden, wenn er den höchsten Punkt am Himmel erreicht.

Mondphasen



VOLLMOND
5. November
5. Dezember



NEUMOND
20. November
20. Dezember



LETZTES VIERTEL
12. November
11. Dezember



ERSTES VIERTEL
29. Oktober
28. November

Landfrauenverein Ilbenstadt

Vier Tage Chiemgau

Landfrauen erleben Filmkulisse, Bergwelt und Kultur in Bayern



Eine viertägige Busreise führte die Landfrauen aus Ilbenstadt nach Ruhpolding im Chiemgau – mit abwechslungsreichem Programm zwischen Film, Natur und Geschichte. Nach einer längeren Anreise erreichte die Gruppe zunächst München, wo der Besuch der Bavaria Filmstudios auf dem Programm stand. Dort konnten die Teilnehmerinnen einen spannenden Blick hinter die Kulissen werfen – in die Welt,

steinhaus auf dem Programm. Die Auffahrt mit Spezialbussen, die Steigungen bis zu 24 Prozent bewältigen, beeindruckte alle. Vor Ort erfuhren die Teilnehmerinnen Wissenswertes über die geschichtliche Bedeutung des Ortes und die wechselvolle Nutzung des Gebäudes, das heute Teil einer Stiftung ist.

Am dritten Tag stand Salzburg auf dem Reiseplan. Bei einer Stadtführung zu Fuß

zeigte ein Reiseleiter die schönsten Bauwerke der Barock- und Renaissancezeit in der Mozartstadt. Besonders beeindruckte die Festung Hohensalzburg, die über den Dächern der Stadt thront. Nach einer Kaffeepause folgte eine romantische Kutschfahrt durch die Altstadt, bevor der Tag mit einem Theaterbesuch des Stücks Von Sokrates bis Putin in 90 Minuten ausklang. Auf der Heimreise legte die Gruppe noch einen Zwischenstopp in Bad Staffelstein ein, um die beeindruckende Basilika Vierzehnheiligen zu besichtigen.

Ein herzliches Dankeschön ging an Rosi Groß sowie an Fahrer Andreas Bäcker und seine Ehefrau von der Firma Pfannmüller für die gute Organisation und die angenehme Reisebegleitung. Mit vielen schönen Eindrücken und neuen Erinnerungen kehrten die Landfrauen nach Ilbenstadt zurück.

Neue Dusche in 2 Tagen! nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung

Vorher



Nachher



- Fugenlos
- Schnell
- Sauber

Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de

Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause.
Tel.: 06003 - 76 77

me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach

www.bad-heizung-vida.de



www.duschking.de

Bönstadt

Adventsfenster 2025

Bönstadt öffnet wieder seine festlich geschmückten Fenster – Mitmacherinnen und Mitmacher gesucht

Das beliebte offene Adventsfenster in Bönstadt geht 2025 in eine neue Runde. An festgelegten Tagen werden die liebevoll gestalteten Fenster der teilnehmenden Familien, Gruppen und Institutionen jeweils von 18 bis 22 Uhr geöffnet und beleuchtet.

Viele Gastgeberinnen und Gastgeber verbinden das stimmungsvolle Beisammensein mit einem kleinen Umtrunk – meist gibt es Kinderpunsch und Glühwein,

um gemeinsam das vorweihnachtliche Flair zu genießen. So entsteht in Bönstadt eine besondere Atmosphäre, die Nachbarschaft und Gemeinschaft in der Adventszeit stärkt.

Wer Lust hat, selbst ein Adventsfenster zu gestalten und zu öffnen, ist herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Interessierte können sich bei Anita Kreißig melden – per WhatsApp unter 0162/3363140 oder persönlich.

300qm Ausstellung

- Bodenbeläge
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- uvm.



Raiffeisenstraße 6 | Rosbach
Tel. 06003 / 9354474
info@holzmittel-parkett.de

**holzmittels
PARKETTSTUDIO**

Du findest uns auf 



monatsjournal



Treppenhausreinigung

Sauberkeit mit System!

Ob große oder kleine Hauswoche – wir sind Ihr zuverlässiger Partner für makellos gereinigte Treppenhäuser und Flure. Mit Sorgfalt, Verantwortung und Freundlichkeit sorgen wir für strahlende Sauberkeit, regelmäßig und verlässlich.



Gründliche Reinigung
Individuelle Lösungen
Zuverlässiger Service

Wir suchen Verstärkung

Minijob, Selbstständigkeit oder Festanstellung!

Bitte per E-Mail melden an info@putzdienst-wetterau.de.

A-Z Putzdienste UG (haftungsbeschränkt) Niddatal

0151 5944492

www.putzdienst-wetterau.de

Entschuldigung

In der vergangenen Ausgabe wurden im Bericht über den Angelsportverein Kaichen versehentlich einige Namen falsch wiedergegeben. Wir bitten dies zu entschuldigen. Nachfolgend veröffentlichen wir den korrigierten Text.

ASV Kaichen

40 Jahre Angel-Sport-Verein Kaichen

Zwei Tage voller Musik, Erinnerungen und Gemeinschaft



Der Angel-Sport-Verein Kaichen hat Ende August sein 40-jähriges Bestehen mit einem stimmungsvollen zweitägigen Jubiläumfest gefeiert. Zahlreiche Mitglieder, Freunde und Gäste fanden den Weg an den idyllischen Vereinssee, um gemeinsam auf vier Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurückzublicken. Der Samstagabend stand ganz im Zeichen von Musik und Erinnerungen. Nach den Liedvorträgen des Gesangsvereins berichtete Mitgründer Dieter Istel von den Anfängen des Vereins, der einst mit dem Ziel gegründet wurde, in Kaichen einen eigenen Fischteich anzulegen. Trotz mancher Hürde sei dieses Vorhaben gelungen – heute sei der Teich nicht mehr aus dem Ortsbild wegzudenken, betonte Istel.

Im Anschluss ehrte erster Vorsitzender Dennis Bartsch langjährige Mitglieder für ihre 40-jährige Treue. Ausgezeichnet wurden die aktiven Mitglieder Dieter Istel, Herbert Kollosche und Dieter Tenno sowie die passiven Mitglieder Hans Vetter, Karl Stier und Edmund Kliem. Einige weitere Jubilare konnten leider nicht anwesend sein.

Eine besondere Würdigung nahm Bürgermeister Michael Hahn vor. Für ihr jahrzehntelanges Engagement im Vorstand erhielten Heribert

Gundermann (30 Jahre) und Dieter Istel (40 Jahre) Ehrenurkunden der Stadt Niddatal. Im Anschluss ließen die Gäste den Abend bei Speisen, Getränken und Musik vom DJ gemütlich ausklingen. Der Sonntag begann mit

einem Gottesdienst unter freiem Himmel, zelebriert von Pfarrer Witzel, bevor die Oberhessische Blasmusik mit zünftigen Klängen für Fröhlichkeit sorgte. Großen Zuspruch fand der frisch zubereitete Backfisch, und auch an der reich bestückten Kuchentheke herrschte am Nachmittag reger Betrieb. Gunar Kopp und sein engagiertes Helferteam sorgten während des Festwochenendes für beste kulinarische Versorgung und zufriedene Gäste.

Am Abend endete das Jubiläumsfest in geselliger Runde – mit viel Musik, guter Stimmung und herzlichem Dank an alle Helferinnen und Helfer, die das gelungene Fest möglich gemacht hatten.

MüZe Karben/Niddatal

Italienisch für Anfänger

Ein entspannter Einstieg in Sprache und Kultur – Kurs startet Ende Oktober

Italienisch klingt nicht nur schön, sondern öffnet auch Türen zu einer faszinierenden Kultur. Ab Mittwoch, 29. Oktober 2025, bietet das Mehrgenerationenhaus MüZe Karben einen neuen Sprachkurs „Italienisch für Anfänger A1/1“ mit Julia Wanner an.

In lockerer Atmosphäre lernen Teilnehmende die Grundlagen der Sprache: sich vorstellen, begrüßen und verabschieden, im Supermarkt einkaufen, ein Hotelzimmer reservieren oder über Hobbys und Freizeit sprechen. Auch Zahlen und Wochentage gehören zum Programm.

Der Kurs umfasst 10 Termine, jeweils mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr, und richtet sich an alle, die Freude an Sprache und Kommunikation haben – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Teilnahmegebühr beträgt 110 Euro.

Anmeldungen nimmt das Büro des MüZe unter Tel. 06034 5098974, Fax 06034 5098970 oder per Mail an info@mueze-karben.de entgegen (Kurs-Nr. 6090).

**Lederwerkstatt
Ilbenstadt
Friedberger Str. 24
Schuhmacherei**



Bergstiefel
Motorradstiefel
Arbeitsstiefel

**Vibram Profilböden
35,- bis 60,- €**

Di. - Fr. 17:30 - 19:30 Uhr
Sa. 11:00 - 13:00 Uhr

Zuhause gesucht:

Hunde, Katzen und Kaninchen warten auf ihre Menschen



Zwei stille Seelen suchen ihr Für-immer-Zuhause

Die Europäisch-Kurzhaar-Kater Bailey und Bilbo (geb. 07/2019) sind ein eingespeltes Duo mit sensiblen

Charakteren. Anfangs zurückhaltend, gewinnen sie mit Geduld und Ruhe Vertrauen. Sie wünschen sich ein stilles Zuhause ohne kleine Kinder, dafür mit Menschen, die ihre Eigenheiten respektieren. Die beiden leben in Wohnungshaltung und sollen das auch künftig tun. Ein abgesicherter Balkon wäre ein schönes Extra. Da sie unzerstrennlich sind, werden sie nur gemeinsam vermittelt. Über eine ruhige, soziale Zweitkatze würden sie sich freuen, die ihnen Sicherheit gibt.

Zwei agile Brüder suchen ihr Glück – aber getrennt!

Die sechs Monate alten Junghunde Hugo und Heinz sind sportlich, neugierig und voller Energie. Auch wenn sie Brüder sind, sollen sie künftig getrennte Wege gehen – jeder auf der Suche nach seinem eigenen Lieblingsmenschen. Beide sind kluge, aktive Hunde, die Bewegung und geistige Beschäftigung brauchen. Ideal sind Menschen, die Freude an Aktivitäten wie Mantrailing, Nasenarbeit oder anderen Aufgaben haben, die Körper und Geist fordern. Hugo versteht sich gut mit anderen Hunden und kann gerne zu einem Artgenossen ziehen. Heinz dagegen möchte lieber Einzelprinz sein. Für Haushalte mit kleinen Kindern, Katzen oder Kleintieren eignen sich beide nicht; standfeste Teenager sind aber kein Problem.



Neugierige Langohren suchen ein Zuhause mit Weitblick

Die Zwergwidder Mädeln Nubia und Hazel (geb. 08.05.2021) leben derzeit im Außengehege – und genau so möchten sie auch in Zukunft leben. Sie sind neugierig und aufmerksam, genießen frische Luft und Platz zum Hoppeln. Für sie wird ein großzügiges, strukturiertes Außengehege mit wettergeschütztem Unterschlupf und Buddelmöglichkeiten gesucht. Beide werden nur zusammen vermittelt. Wer einem dieser Tiere ein liebevolles Zuhause möchte, kann sich direkt im Tierheim Elisabethenhof melden.

Kontakt:

Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstr. 2, 61203 Reichelsheim
Tel.: 06035 96110 | E-Mail: th-elisabethenhof@bmt-tierschutz.de | www.tierheim-elisabethenhof.bmtev.de

Tiervermittlung nach

Terminabsprache:

Mi. und Do. 14–16 Uhr, Fr. 15–17 Uhr, Sa. 14–17 Uhr (Mo., Di. sowie an Sonn- und Feiertagen geschlossen)

TC Niddatal

Herrenmannschaft steigt in Gruppenliga auf

Spielgemeinschaft aus Köppern, Ober-Erlenbach und Niddatal bleibt ungeschlagen



Von links: Nick Nahlen, Tim Lutterbach, Tobias Fuchs, Tobias Bauder, Melvin-Ray Weyher und David Walter – die Aufsteiger in die Gruppenliga.

Die Herrenmannschaft der Spielgemeinschaft TV Köppern, SG Ober-Erlenbach und TC Niddatal hat am letzten Spieltag der HTV-Meidenrunde 2025 den Aufstieg in die Gruppenliga perfekt gemacht. Auf der Anlage des TV Köppern gelang dem

Team ein klarer Sieg, mit dem es eine makellose Saison ohne Punktverlust beendete. Mit 12:0 Punkten führt die Spielgemeinschaft die Abschlusstabelle souverän an. Die sechsköpfige Mannschaft zeigte während der gesamten Saison konstante

Leistungen. Sowohl in den Einzel als auch in den Doppeln überzeugte das Team durch mannschaftliche Geschlossenheit und spielerische Stärke.

Für die Spielgemeinschaft traten an: Tim Lutterbach, Tobias Fuchs, Nick Nahlen, David Walter, Melvin-Ray Weyher, Dominik Nürnberger, Fabian Müller sowie Mannschaftsführer Tobias Bauder.

Mit dem Aufstieg in die Gruppenliga wartet nun eine neue sportliche Herausforderung auf die Spieler. Nach dieser starken Saison blickt die Mannschaft optimistisch auf die kommenden Aufgaben.

Auf den Spuren des Igels

Umweltwerkstatt Café mit Vortrag und gemütlichem Austausch

Am Sonntag, 9. November 2025, lädt die NABU Umweltwerkstatt Wetterau von 15 bis 18 Uhr zum Umweltwerkstatt Café ins Alte Rathaus Assenheim (Wirtsgasse 1) ein. Neben Kaffee, Tee und Kuchen erwartet die Gäste ab 15:30 Uhr ein spannender Naturvortrag von Yvonne Ring zum Thema „Der Igel und sein Schutz in unseren Gärten“.

Das Umweltwerkstatt-Lädchen ist während der Veranstaltung geöffnet und bietet nachhaltige Produkte sowie Geschenkideen. Der Nachmittag bietet Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Atmosphäre. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Landfrauenverband Hessen e.V. statt.



Unsere Leistungen:

Trockenbau · Gerüstbau · Fassadenanstrich
Naturfarben und Putze · Tapezieren
Dekorative Wandgestaltung
Wärmedämmung · Bodenbeläge

Am Steinacker 7 Mobil: 0160 1835339
61194 Niddatal - Ilbenstadt info@malermeisteralbert.de
Telefon: 06034 9383980 www.malermeisteralbert.de



AKKU POWER. BY STIHL.



GTA 26
AKKU-GEHÖLZSCHNEIDER

Er überzeugt durch eine hohe Schnittleistung und Ergonomie. Ideal für den Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern geeignet.

Set mit Akku und Ladegerät
152 € statt 169 € UVP

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tel.: 06187/25196
Fax: 06187/27337
Obergasse 6c
61194 Niddatal/Kaichen
E-Mail: fgs-schmidberger@t-online.de



Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 9 - 12 und 15 - 18.30 Uhr, Sa. von 9 - 13 Uhr, Mo. ist Ruhetag.

Anzeige aufgeben – Infos: Telefon 06187 9946-199
WhatsApp 0170 4011871 · redaktion@monatsjournal.de

Gewinnspiel: Schlittschuhfans aufgepasst

Winterlicher Familienspaß

Viermal Eis – in und neben der Eissporthalle: Auf 9.075 Quadratmetern Eisfläche können Sie Pirouetten drehen, tanzen oder einfach nur eislaufen. Egal, ob Sie Anfänger oder bereits ein Eis-Profi sind – die Eissporthalle bietet für jeden etwas.



Family on Ice 2025

Am 8. November um 9 Uhr ist es wieder soweit: Die Frankfurter Eissporthalle lädt zum Start der Hauptsaison (Eröffnung des Außenrings) zum Tag der offenen Tür unter dem Motto „Family on Ice“ ein.

Von 10 bis 17 Uhr erwarten Sie zahlreiche Aktivitäten auf dem Eis, wie Curling, Eisstockschießen, Torschießen und ein Eisparcours. Die Eishockeyfans können sich besonders auf das Showtraining der Löwen Frankfurt freuen.

Der Eintritt ist bis 17 Uhr frei!

Die Eissporthalle ist das ganze Jahr über ein beliebtes Ausflugsziel. Dank ihrer Vielseitigkeit finden hier nicht nur Eislaufveranstaltungen statt, sondern auch komplett eisfreie Events, wie Eisspeedway, Boxen und Tanzsportveranstaltungen.



Mit der größten zusammenhängenden Eislauffläche Deutschlands zählt die Eissporthalle zu den bedeutendsten Sport- und Freizeiteinrichtungen im Rhein-Main-Gebiet. Jährlich kommen über eine halbe Million Besucher, Tendenz steigend. Insgesamt bietet die Halle über 7.000 Plätze für Zuschauer.

Hauptsaison startet am 1. November

Während der Hauptsaison (bis 15. März 2026) ist die Eissporthalle täglich von 9 bis 22:30 Uhr geöffnet. Die Eintrittspreise liegen bei 7 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Besuchen Sie die Eissporthalle – wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie unter www.eissporthalle-ffm.de.

Gewinnspiel

Für einen tollen Ausflug verlost die Eissporthalle Frankfurt zusammen mit dem Monatsjournal vier Familienkarten (Eintritt für zwei Erwachsene und zwei Kinder). Beantworten Sie einfach die nebenstehende Frage und senden Sie die Antwort per E-Mail, über die Homepage monatsjournal.de unter Gewinnspiel oder per Postkarte an die Redaktion.

Einsendeschluss ist der 6. November 2025. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Wann findet Family on Ice 2025 statt?

Und so wird die Eisfläche hergestellt:
Zunächst wird der Beton weiß besprüht. Anschließend werden das Spielfeld sowie die Werbelogos mit Schablonen aufgemalt. Dann wird die Fläche bis ca. -6° C runter gekühlt und anschließend wird langsam Schicht für Schicht Wasser mit einem Schlauch aufgetragen, bis das Eis ca. 4 cm dick ist.

Besonders für Eis-Neulinge sorgt die umlaufende Bande in der großen Halle sowie auf der überdachten Außeneisfläche für die nötige Sicherheit bei den ersten Schritten auf dem Eis. In der großen Halle sorgt Hintergrundmusik für den richtigen Laufrythmus. Wenn Sie eine Pause brauchen, können Sie diese in der Pistenbar „Cool Running“ einlegen. Na-

türlich können Sie auch nur zuschauen – die Eissporthalle zieht im Winter Eishockey- und Eislauffans aus der ganzen Region an, um bei Topspielen und Turnieren dabei zu sein.



Weihnachtsmarkt

23. November von 12 bis 17 Uhr

Sport- und Festhalle Dorn-Assenheim
Ligusterweg 29, 61203 Reichelsheim



- ★ Weihnachtsflohmarkt
- ★ Bücherflohmarkt
- ★ Neues & Handgemachtes
- ★ Infostände
- ★ Kaffee & Kuchen
- ★ Essen & Trinken
- ★ Glühwein



Cocktailecke



Vampirkuss

An Halloween steht Gruseliges hoch im Kurs – schließlich gilt es, all den bösen Geistern zu zeigen, dass in diesem Haus nicht gut Kir-schen essen ist.

Einer der beliebtesten Mythen ist der des Vampirs – so alt wie die Welt selbst, genau wie seine Geschichten: „Ich spür’ den Kuss – mein Blut zerrinnt, und die Dunkelheit in dir gewinnt. Mit jedem Zug wird es mir kälter, ich fühl’ mich immer, immer älter, und meine Jugend – dein Gewinn ...“ So beginnt eine Geschichte über den Vampirkuss – und Ihre Halloween-Party lässt sich mit diesen Worten und dem Cocktail „Vampirkuss“ stilgerecht eröffnen.

Allerdings kann man auch etwas weniger Alkohol verwenden als im folgenden Originalrezept, denn der Cocktail ist recht stark – siehe Variation.

Zutaten:

- 60 ml Wodka
- 15 ml Dry Gin
- 15 ml Wermut
- 60 ml Tomatensaft
- ein Teelöffel Tequila
- eine Prise Salz
- Eis

Zubereitung: Alle Zutaten in einem Shaker mit Eis kräftig schütteln. Anschließend in ein Glas mit viel Eis gießen.

Variation: Statt 60 ml Wodka nur 20 ml verwenden. Zudem einen großzügigen Spritzer Limettensaft hinzufügen und mit 40–80 ml Tonic Water aufgießen.

Redaktion Monatsjournal

www.Monatsjournal.de
Redaktion@Monatsjournal.de
Südstraße 11, 61194 Niddatal

Evangelische Kirchengemeinde Niddatal**Dankbar für Gottes Gaben****Erntedankfest in Kaichen vereint Musik, Gemeinschaft und gelebten Glauben**

Für was wir Gott – nicht nur an Erntedank – dankbar sein dürfen, war auch in diesem Jahr wieder prachtvoll im Altarraum der Kaicher Kirche präsentiert: Gemüse und Früchte aus Feld und Garten, mit Teig-Flechtwerk verziertes Brot und noch am Sonntagmorgen frisch gebackener und duftender Apfelstreusel. Sie sei im „Gärtnerdorf“ Oberrad in Frankfurt aufgewachsen und habe selbst als Kind beim Erntedank-Schmücken geholfen, verriet Pfarrerin Yasmin Vetter der Gemeinde. Von daher habe sie hohe Ansprüche – und sei nun beim Anblick des Kaicher Kirchenraums wirklich hoch erfreut.

Ihr Dank ging nicht nur an die fleißigen Helfer der Kirchengemeinde, sondern auch an die Kinder und Jugendlichen, die bei der Austeilung des Abendmahls in Form von Brotstückchen und Weintrauben in den Kirchenreihen behilflich waren. Konfirmandin Frida Weber las zusammen mit Pfarrerin Vetter ein Dankgebet. Der gemischte Chor der Chorgemeinschaft Kaichen unter Leitung von Valentin Haller erbrachte den musikalischen Lobpreis mit dem „Sommarpsalm“, dem „Danklied“ und dem „Ubi



Caritas“. Jan-Otto Weber begleitete die Gemeindelieder an der Orgel. Dieses erste Erntedankfest der fusionierten Gemeinde Niddatal war also ein Gemeinschaftswerk unter Gottes Segen. Ein Kerngedanke des Glaubens, wie ihn schon Jesaja rund 700 Jahre vor Christus predigte: „Wenn du in deiner Mitte niemand unterjochst und nicht mit Fingern zeigst und nicht übel redest, sondern den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird dein Licht in der Finsternis aufgehen, und dein Dunkel wird sein wie der Mittag.“ (aus Jesaja 58) Ähnlich wie heute herrschte auch damals eine Zeit voller Umbrüche und die Sehnsucht der Menschen nach Sicherheit war groß, wie Pfarrerin Vetter in ihrer Predigt schilderte. Rituale wie das Erntedankfest und das Abendmahl könnten da Sicherheit geben. Vor allem

aber die Gemeinschaft, in der sich nicht jeder um sich selbst dreht, sondern sich die Menschen umeinander kümmern. Fröhliche Gemeinschaft feierten viele der zahlreichen Gottesdienstbesucher anschließend bei sonnigem Wetter im Gemeindehaus, wo die Kaicher Landfrauen traditionell zu Suppen und Würstchen sowie Kaffee und Kuchen geladen hatten.



KINDER HALLOWEEN PARTY

01.11.2025 14 - 18 UHR

BÜRGERHAUS FLORSTADT

GETRÄNKE, POPCORN, WAFFELN & HOT DOGS

MUSIK, SPIELE, KOSTÜMWETTBEWERB

Hausmeisterservice Wetterauwww.hausmeisterservice-wetterau.de

Hausmeisterservice
Treppenhausreinigung
Gartenpflege und -gestaltung
Service rund ums Haus

Telefon: 0176 95656611

E-Mail: info@hausmeisterservice-wetterau.deE-Mail: info@tugend-geruestbau.de

Telefon: (0 60 07) 91 86 97

Telefax: (0 60 07) 91 86 47

Mobil (01 79) 2 14 29 72

Gerüstbau
Reiner Tugend

Neue Straße 10
61191 Rosbach-Rodheim
www.tugendgeruestbau.de

Wir kaufen Ihre Schätze – schnell, fair und zuverlässig!

Frau Reichelt kauft: Pelze, Nerze, Leder- und Lammfelljacken, Silberbesteck, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Uhren aller Art, Schallplatten, Näh- und Schreibmaschinen, Briefmarken, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren und vieles mehr.

Auch komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen!

100 % seriös und diskret – mit kostenloser Beratung, kostenloser Anfahrt und kostenloser Wertschätzung direkt bei Ihnen vor Ort.

**Barzahlung sofort –
täglich von 07:30 bis 20:30 Uhr, auch am Wochenende.**

Rufen Sie an: 06032 507 54 27



Von links: Nick Nahlen, Tim Lutterbach, Tobias Fuchs, Tobias Bauer, Melvin-Ray Weyher und David Walter – die Aufsteiger in die Gruppenliga.

Radfahrer-Club 1903 Ilbenstadt e.V.

RadSPORTfest in Ilbenstadt – 49. Herbst-RTF lockt 460 Teilnehmende

Sonnenschein, frischer Wind und beste Stimmung bei der „Wetterau-Vogelsberg-Rundfahrt“

führten über Feld-, Wald- und Schotterwege abseits des Straßenverkehrs. Rund 20 Fahrerinnen und Fahrer nutzten dieses Angebot – ein noch kleines, aber wachsendes Segment. Für Familien stand zudem eine 32 Kilometer lange, flache Strecke entlang der Nidda bereit, ideal für Kinder und Freizeitradelnde.

Sportliche Wertungen und familiäre Atmosphäre

Bei der Vereinswertung des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR) siegte klar das Radteam Neu-Isenburg, gefolgt vom RC Hattersheim und dem RV Wanderlust Gambach. Die drei erfolgreichsten Teams erhielten Startberechtigungen für kommende Veranstaltungen des RC 03 Ilbenstadt. Der Wanderpokal der Firma Trade Connection Krebs GmbH für die Familien- und

Trimmtour konnte in diesem Jahr nicht vergeben werden, doch die teilnehmenden Kinder freuten sich über Medaillen als Anerkennung.

Nach der sportlichen Anstrengung genossen die Radsportlerinnen und Radsportler die familiäre Atmosphäre in Ilbenstadt. Kaffee, Kuchen, Gegrilltes, Pommes und Kartoffelpuffer mit Apfelmus sorgten für kulinarische Stärkung und ließen die Veranstaltung gesellig ausklingen.

Dank an die Helferinnen und Helfer

„Ohne die vielen Helferinnen und Helfer wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich“, betonte der Vorstand des RC 03 Ilbenstadt. Ob an Kuchentheke, Grill- und Getränkestation, an den Kontrollstellen, im Start- und Zielbereich oder beim Auf- und Abbau – überall war ehrenamtlicher

Einsatz gefragt. Zahlreiche Kuchenspenden sorgten zusätzlich für eine große Auswahl am Buffet und trugen zum Gelingen bei.

Blick nach vorn

Für das Orga-Team beginnt nun die Nachbereitung: Im Oktober steht eine „Manöverkritik“ an, bei der Erfahrungen ausgewertet und Ideen für Verbesserungen gesammelt werden. „Wir wollen unsere beiden Radveranstaltungen 2026 noch besser machen“, so der Verein.

Die Termine stehen bereits fest:

- Sonntag, 22. März 2026 – Frühjahrstour
- Sonntag, 6. September 2026 – 50. Herbst-RTF in Ilbenstadt

Weitere Informationen und Bilder zur Veranstaltung gibt es unter www.rc03-ilbenstadt.de.

Sonnenschein, frischer Wind und beste Stimmung: Am Sonntag, den 7. September, fand in Ilbenstadt die 49. Auflage der traditionsreichen Herbst-Radtourenfahrt „Wetterau-Vogelsberg-Rundfahrt“ statt. Rund 460 Fahrerinnen und Fahrer aus der gesamten Region folgten der Einladung des Radfahrer-Clubs 1903 Ilbenstadt e.V. und machten den Tag zu einem echten Radsportfest.

Vielfältige Strecken im Angebot

Wie gewohnt konnten die Teilnehmenden aus einem

breiten Spektrum an Strecken wählen. Vier Rennradtouren über 45, 82, 114 und 156 Kilometer führten auf verkehrsarmen Straßen durch die Wetterau bis in den Hohen Vogelsberg. Auf der Marathonstrecke über 156 Kilometer war erstmals ein Abschnitt ohne Richtungspeile zu bewältigen – ausschließlich per GPS oder mit Streckenaufschrieb, was für viele eine besondere Herausforderung darstellte.

Auch die Gravel-Fans kamen auf ihre Kosten: Zwei Touren über 53 und 82 Kilometer



Wetterauer Marketing

Seit über 10 Jahren gestaltet und veröffentlicht ein Kunde regelmäßig seine Anzeigen im Monatsjournal bei uns.

Neulich fragte er:

„Sag mal, macht ihr eigentlich auch Homepages?“

Ja – und noch vieles mehr.

Denn manchmal übersieht man leicht, was alles möglich ist.

Deshalb diese kleine Erinnerung:

Wir sind für Sie da – vielseitig, kreativ und zuverlässig.



Mail: info@wetterauer-marketing.de • WhatsApp/Mobil: 0170 4011871

- SOCIAL-MEDIA
- WEBDESIGN
- ANZEIGENWERBUNG

- FLYER, PLAKATE + BROSCHÜREN
- VISITENKARTEN + BRIEFBÖGEN
- WERBEGESCHENKE

MüZe Karben e.V. Geburtsvorbereitung am Wochenende

Intensivkurs für werdende Eltern mit Hebamme
Sandra Mauer ab 28. November

Das Mütter- und FamilienZentrum Karben bietet ab Freitag, 28. November 2025, einen intensiven Wochenendkurs zur Geburtsvorbereitung an – geleitet von Sandra Mauer, Hebamme und Stillberaterin. Der Kurs richtet sich an werdende Eltern und vermittelt praxisnahe Inhalte rund um Geburt, Wochenbett und Stillzeit. Leitgedanke: „Gebären ist Körperarbeit, die man sich nicht anlesen kann.“ Ziel ist es, das Vertrauen in den eigenen Körper zu stärken und eigene Kompetenzen bewusst wahrzunehmen.

Kursstruktur (Kurs-Nr. 1116):

1. Termin (ohne Partner): Atem- und Körperübungen in geschütztem Rahmen, Raum für persönliche Fragen.
2. Termin (ggf. mit Partner):

Theorie und Praxis zu Geburt und Klinikvorbereitung; Tipps für die aktive Unterstützung durch Partner.

3. Termin: Stillvorbereitung, Brustveränderungen, Ernährung des Neugeborenen, Umgang mit Muttermilch.

Zeiten:

Fr., 28.11.2025, 16:00–20:00 Uhr | Sa., 29.11.2025, 10:00–17:00 Uhr | Mi., 03.12.2025, 18:30–20:30 Uhr.

Bitte mitbringen: Versichertenkarte, Verpflegung, bequeme Kleidung.

Kosten: Für gesetzlich versicherte Frauen Abrechnung direkt mit der Krankenkasse; Partnergebühr: 130 Euro.

Anmeldung/Info: www.sandramauer.de oder mauer.hebamme@amio.de; Rückfragen an info@sandramauer.de.

Veranstaltungskalender der Stadt Niddatal

Jeden Dienstag

18:00 Uhr: **Boule-Training**, Sportplatz Bönstadt, KSG Bönstadt

Samstag, 8. November

18:00 Uhr: **Laternenlauf mit Hunden**, Tierheim Elisabethen-
hof, Reichelsheim/Dorn-Assenheim

20:00 Uhr: **Theater „Die Tante ist da!“**, Bürgerhaus Kai-
chen, KrebsbachBühne

Sonntag, 9. November

15:00 Uhr: **Umweltwerkstatt Café mit Igelschutz-Vor-
trag**, Altes Rathaus Assenheim, Wirtsgasse 1,
NABU Umweltwerkstatt Wetterau

17:30 Uhr: **Theater „Die Tante ist da!“**, Bürgerhaus Kai-
chen, KrebsbachBühne

Samstag, 22. November

14:11 Uhr: **Kartenvorverkauf der KGSB „Die Wissegi-
ckel“**, Bürgerhaus Bönstadt

Sonntag, 23. November

12:00 Uhr: **Weihnachtsmarkt**, Sport- und Festhalle
Dorn-Assenheim, Tierheim Elisabethen-
hof

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946199
E-Mail: redaktion@monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Nächster Annahmeschluss: 7. November 2025

Nächster Erscheinungstermin: KW 47/2025

www.monatsjournal.de

IVA Rhein-Main Patriots

Patriots ziehen nach Verlängerung ins Halbfinale ein

Skaterhockey-Bundesliga: Hessen gewinnen beim ISC Düsseldorf Rams und
entscheiden Serie mit 2:0 Siegen

Die IVA Rhein-Main Patriots haben den Einzug ins Halbfinale der Skaterhockey-Bundesliga perfekt gemacht. Mit einem 7:4-Erfolg nach Verlängerung (1:2 / 2:1 / 0:0 / 1:4) setzten sich die Hessen am Samstagabend beim ISC Düsseldorf Rams durch und entschieden die Viertelfinalserie mit 2:0 für sich. Bereits das Hinspiel in Assenheim hatten sie mit 11:8 gewonnen.

Die Partie in Düsseldorf war über weite Strecken hart umkämpft. Nach der frühen Führung der Gastgeber traf Niko Lehtonen (11.) zum 1:1-Ausgleich, ehe Amandus Röttcher (19.) die Patriots erstmals in Führung brachte. Nach dem zwischenzeitlichen Rückstand im zweiten Drittel sorgte erneut Röttcher (40.) für den 3:3-Ausgleich und rettete sein Team in die Verlängerung.

In der Overtime spielten die Patriots ihre konditionelle und spielerische Überlegenheit eindrucksvoll aus: Jakob Bernad (63.), Lehtonen (73., 77.) und Thibaut Lambert (80.) sorgten mit vier Treffern für klare Verhältnisse und den verdienten Sieg. Mit Disziplin, Willensstärke und großem Teamgeist

überzeugten die Hessen über die gesamte Serie. Das Trainerduo Patric Pfannmüller und Marcel Patejdl zeigte sich nach dem Spiel hochzufrieden:

„Einfach verdient – wir sind stolz auf die Jungs. Die Mannschaft hat taktisch klug, diszipliniert und mit großem Einsatz gespielt. Ein riesiges Kompliment geht auch an die zahlreichen mitgereisten Fans für ihre großartige Unterstützung. Diese Entwicklung macht uns als Verein unglaublich stolz.“

Die Patriots stehen damit – wie im vergangenen Jahr und 2011 – zum dritten Mal in ihrer Vereinsgeschichte im Halbfinale der 1. Bundesliga. Nach einer Woche Pause geht es am 1./2. November weiter. Gegner und Spielort standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest, da die anderen Viertelfinalserien noch liefen.

Torfolge Patriots:

- 1:1 Niko Lehtonen (11.)
- 1:2 Amandus Röttcher (19.)
- 3:3 Amandus Röttcher (40.)
- 3:4 Jakob Bernad (63.)
- 4:5 Niko Lehtonen (73.)
- 4:6 Niko Lehtonen (77.)
- 4:7 Thibaut Lambert (80.)

Strafen: Düsseldorf 10 Min. / Patriots 12 Min.

Patriots-Aufstellung:

Tor: Janis Grundhöfer, Christian Heuzeroth
Feldspieler: Thibaut Lambert, Amandus Röttcher, Sean Liechti, Torben Reuner, Niko Lehtonen, David Lademann, Christian Unger, Marc Langer, Dean Flemming, Jakob Bernad, Niklas Lachmann, Tobias Etzel, André Gabler, Dennis Berk
Trainer: Patric Pfannmüller, Marcel Patejdl

Play-off-Info:

Modus: „Best-of-three“ – wer zuerst zwei Siege holt, zieht ins Halbfinale ein.

Viertelfinal-Ergebnisse:

- Essen West (1.) – Köln Rheinos (8.) 8:6 (19.10.)
- Crash Eagles Kaarst (2.) – Duisburg Ducks (7.) 7:4 / 2:5 (Stand: 2:0 Kaarst im Halbfinale)
- Bissendorfer Panther (3.) – TV Augsburg (6.) 9:4 / 8:2 (Stand: 1:1, Spiel 3 erforderlich)
- Rhein-Main Patriots (4.) – Düsseldorf Rams (5.) 11:8 / 4:7 n.V. (Stand: 2:0 Patriots im Halbfinale)

Halbfinaltermine:

- Spiel 1: 1./2. November – Ort und Gegner offen
- Spiel 2: 8./9. November – Ort und Gegner offen
- Spiel 3 (falls nötig): 15./16. November – Ort und Gegner offen

*Du bist nicht mehr da wo du warst
aber du bist überall wo wir sind.*

Waltraud Dauth

* 05.01.1938
† 02.09.2025

Wir möchten Danke sagen

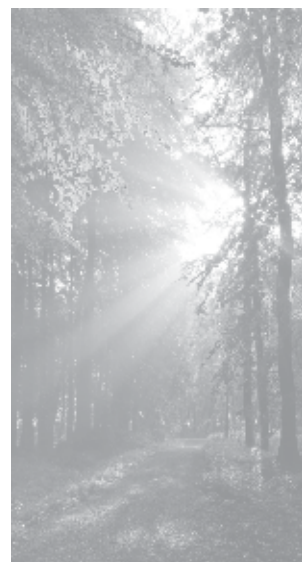
Danke den vielen Menschen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Danke für die Anteilnahme durch Wort, Schrift, Geldspenden und Blumen.

Danke für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft.

Danke für die unvergessliche Zeit mit dir.

*In Liebe und Dankbarkeit
Kinder und alle Angehörigen*



TOTAL-AUSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe zum Jahresende!

% Alles muss raus! %

Elektrogeräte • Ersatzteile • Beleuchtung • Zubehör

Sonderrabatte solange Vorrat reicht!

% Elektro Macker %

Burg-Gräfenröder Str. 3, 61194 Niddatal-Ilbenstadt

06034 / 4228

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8-13 & 14.30-18 Uhr • Mi. & Sa. 8-13 Uhr

Nah - Kompetent - Günstig
24 Stunden Notdienst

Abflussreinigung-Zahn.de

Kanal TV-Untersuchungen - Kanalreparatur

Kanaltechnik / Rückstauschutz

Kanalсанierung

63674 Altenstadt

06047 - 343 87 21

Montagepartner für



CON-PAT[®]
Kanalschutz-System GmbH
Con-Pat Rückstauschutz
con-pat.de

Germania Sängerkunst Bönstadt e.V.

BönCanto on tour

Chorausflug mit Konzert, Kultur und Gemeinschaft in der Eifel



BönCanto ein abwechslungsreiches Programm. Neben Stücken wie Heaven is a Place on Earth, A Wonderful World und Freiheit erklangen auch ein Disney-Medley und Über sieben Brücken musst du gehen. Die musikalische Vielfalt harmonierte perfekt mit den farbenprächtigen Fenstern der Kirche.

Nach dem Konzert blieb Zeit für Begegnungen mit den Besucherinnen und Besuchern sowie den Verantwortlichen des Fördervereins. Bei anregenden Gesprächen und herzlichem Austausch klang der Tag harmonisch aus. Die Rückfahrt bot Gelegenheit, die vielen Eindrücke Revue passieren zu lassen. Der Ausflug war für alle Beteiligten eine rundum gelungene Erfahrung – geprägt von Gemeinschaft, Freude und der verbindenden Kraft der Musik.

Früh am Morgen machten sich die Sängerkunst und Sänger der Germania Sängerkunst Bönstadt e.V. zu einem besonderen Tagesausflug auf, der Musik, Kultur und Geselligkeit vereinte. Trotz des Regens herrschte im Reisebus gute Stimmung, als es in Richtung Eifel ging.

Erstes Ziel war die Burg Eitz, deren eindrucksvolle Geschichte bei einer Führung lebendig wurde. Anschließend kehrte die Gruppe in ein nahegelegenes Restaurant ein, um bei einem gemeinsamen Mittagessen Zeit für Gespräche und Begegnungen zu finden. Die harmonische Atmosphäre zeigte erneut, wie eng der Chor zusammenarbeitet – eine Verbundenheit, die sich auch in der musikalischen Leidenschaft widerspiegelt.

Am Nachmittag erreichte der Chor schließlich die Schwanenkirche in Roes, das eigentliche Ziel der Reise. Bereits 2016 war BönCanto dort zu Gast gewesen – nun folgte die Wiederholung dieses besonderen Erlebnisses auf Einladung des Fördervereins der Schwanenkirche. Unter der Leitung von Jan Frische, der den Chor an der Orgel begleitete und die Akustik der Kirche gekonnt nutzte, präsentierte



Schöne Schattenseiten

Markisen
Terrassendächer
Rolläden
Fenster
Türen
Insektenschutz
Plissee's
Jalousien
Elektrische Antriebe
Sicherheitstechnik (Abus)

Autorisierter PREMIUM PARTNER:



Bartsch & Hieber GbR
Friedberger Straße 80a
61130 Nidderau
Tel: 06187-922398 - Fax: -9222587
www.markisenprofi.com

KLAIBER
MARKISEN FÜR'S LEBEN

CRASS

Metzgerei & Party-Service



UNSER ANGEBOT IM NOVEMBER:
SCHWEINEKAMM ODER
-RÜCKEN OHNE KNOCHEN
FÜR 12,99 €/KG

Assenheim - Bahnhofstr. 13a
Bönstadt - Assenheimer Str. 19
Tel. 0163 6306038
www.metzgerei-crass.de
rainer.crass@t-online.de

Regional erzeugtes
Qualitätsfleisch aus
eigener Schlachtung.

BESTATTUNGSHAUS
MARCEL HELLER

IHR BESTATTER IN DER REGION

GEMEINSAM DEN LETZTEN WEG BEGLEITEN

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Überführungen
- Übernahme aller Formalitäten
- Gesamtorganisation
- Bestattungsvorsorge

Wartweg 1 kontakt@bestattungshaus-heller.de
61206 Wöllstadt www.bestattungshaus-heller.de

TAG & NACHT FÜR SIE ERREICHBAR

Mobil 0157 73639246
Tel. 06034 / 9397105

ZFA

mit Herz?

→ KOMM ZU UNS!

JETZT BEWERBEN!
NUR 2 MINUTEN!
OHNE UNTERLAGEN!



WWW.ZAHNARZT-ASSENHEIM.DE

Wingertstr. 30 · 61194 Niddatal
Telefon 06034 4029200



DR. MIRIAM LENGIES
Zahnarztpraxis für GROß & klein

